

Matters of Rhythm

Rita Mazza

Was ist visueller Sound? Inspiriert durch gebärdensprachliche Rhythmen untersucht Rita Mazza in „Matters of Rhythm“ gemeinsam mit der Lichtkünstlerin Hanna Kritten Tangsoo die Beziehung zwischen Körper und Licht. Sie stellen die Frage danach, wie die Gegensätze zwischen Natur und Kapitalismus, zwischen zirkulären und linearen Rhythmen unsere Bewegungen prägen. Sie erforschen, wie Licht und Bewegung zusammenfinden, kommunizieren, interagieren, eine Beziehung aufbauen und dabei Musik für die Augen entstehen lassen. Musik bewegt sich in Wellen. Sie reist durch Raum und Zeit. Auch Licht bewegt sich in Wellen und ist zur Reflexion auf einen Körper angewiesen. So ist jeder Sound eine Bewegung. Und Bewegungen – angeordnet in verschiedenen Formen, Mustern und Tempi – bilden Musik.

Hinweis: Die Performance arbeitet mit verschiedenen Lichteinstellungen, -intensitäten und -rhythmen. Teil der Lichtchoreographie sind verschiedene sich bewegende Lichtobjekte, pulsierendes und in manchen Szenen flackern-des Licht, helle/grelle und dunklere Szenen sowie eine Vielzahl intensiver Farben.

Die Performance ist sehr leise. Während der gesamten Show wird keine Musik oder gesprochene Sprache verwendet.

What is visual sound? Inspired by sign language rhythms, Rita Mazza explores the relationship between body and light in “Matters of Rhythm” together with light artist Hanna Kritten Tangsoo. They ask how the dichotomies between nature and capitalism, between circular and linear rhythms characterize our movements. Exploring how light and movement come together, communicate, interact, and build a relationship - they create music for the eyes. Music moves in waves. It travels through space and time. Similarly, light moves in waves and is dependent on a body for reflection. So every sound is a movement. And movements - arranged in different forms, patterns and tempos - form music.

Note: The performance works with different light settings, intensities and rhythms. Part of the light choreography are: various moving light objects, pulsating and in some scenes flickering light, bright and darker scenes as well as a variety of intense colours.

The performance is very quiet. No music or spoken language is used throughout the show.



© Mayra Wallraff

Fr 23.02.

🕒 17:30 Uhr – 60 min

📍 Theater im Marienbad

♿ **RP**

Sa 24.02.

🕒 19:00 Uhr – 60 min

📍 Theater im Marienbad

♿ **RP**

So 25.02.

🕒 17:30 Uhr – 60 min

📍 Theater im Marienbad

♿ **AD** **RP**

Credits:

Choreografie & Performance: Rita Mazza

Lichtchoreografie: Hanna Kritten Tangsoo

Bühnen- & Kostümbild: Yi-Ju Chou

Dramaturgie & Beratung Barrierefreiheit:
Noa Winter

Beratung zu Bewegungsqualität und Choreografie: Gabriel Galindez Cruz

Presse & Kommunikation: Gina Jeske

Audiodeskription & Tastführung: Johanna Krins + Gina Jeske

Produktionsleitung: Tiphaine Carrère Loquet

Tour Management: Agnes Kern

Audismus-Workshop & Deaf Awareness:
Xenia Dürr

DGS/Englisch/Deutsch-Verdolmetschung
für interne Teamarbeit: Stella Papantonatos,
Viviane Grünberger

Produktion: Rita Mazza

Gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung
für Kultur und Europa im Rahmen der Einzelprojektförderung.